

Korrekturwahn an unserer Schule

Beitrag von „Wealth“ vom 22. Juli 2022 20:41

[Zitat von fossi74](#)

Mir ist ehrlich gesagt nicht ganz klar, inwiefern man hier von einem Ritual sprechen mag. Ist das tatsächlich der offizielle Sprachgebrauch an deiner Schule?

Ansonsten gilt halt wie immer: jeder macht sich lächerlich, so gut er kann. Wenn man für spannende Außenwirkungs-Projekte wie Schüleraustausche, Sport-AGs mit exotischen Sportarten oder Kooperationen mit Wissenschaftlern zu doof oder zu bräsig ist, gibt man sich halt ein Profil, das auf tausenden Tests basiert.

SO IN ETWA SIEHT ES TATSÄCHLICH AN UNSERER SCHULE AUS. ICH MUSSTE MICH AUCH ZUERST MEHRFACH KNEIFEN, ABER DAS KOLLEGIUM IST VORSICHTIG AUSGEDRÜCKT "KOMISCH".

Ich halte deine Geschichte aber auch für ein Stück weit unglaubwürdig - sorry. Dass ein Lehrer Angst hat, keine Note bilden zu können, wenn er nicht mindestens 20-30 Einzelnoten vorweisen kann, ist schwer nachvollziehbar. Ich meine, alle diese Kollegen kennen doch auch andere Schulen, und sei es im Extremfall nur aus ihrer eigenen Schulzeit. Da weiß man doch, dass es an anderen Schulen anders läuft.

DAS SAGEN VIELE BEKANNTE VON MIR. DIE STORIES, DIE ICH ERZÄHLE, MACHEN EINEN SO FANTASTISCHEN EINDRUCK, DASS MAN ES SELBST NICHT GLAUBEN MAG.

VIELLEICHT KANNST DU ENTFERNT NACHVOLLZIEHEN, WIE OHNMÄCHTIG ICH MICH MANCHMAL FÜHLE.

edit, PS: Empfiehl deiner Schulleitung doch einmal professionelles Coaching. Das ist ein ganz ernstgemeinter Rat. Wer tatsächlich solche Angst vor Klagen hat, kann doch nicht vernünftig arbeiten.

EINIGE SIND DERART UNGEEIGNET, WEIL DIESE SCHON SO VIELE NICHT NACHVOLLZIEHBARE DINGE GEBRACHT HABEN. ABER DAS AUCH NOCH ALLES AUFZUZÄHLEN, GINGE ZU WEIT.

Alles anzeigen